Sonnabend, den 15. März 1879.

CONCERT

zum Besten des Orchester-Pensions-Fonds

im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Erster Theil.

Oxford-Symphonie von Joseph Haydn.

Concert-Arie von Felix Mendelssohn-Bartholdy, gesungen von Fräulein Wilhelmine Gips aus Dordrecht.

Recitativ.

Unglücksel'ge! Er ist auf immer mir entfloh'n! Er wagte nicht in's Auge mir zu sehen, er wagte nicht zu leugnen sein Vergehen! Er ist dahin, er ist auf ewig mir dahin! Sei muthig, schwaches Herz! Vergiss den Falschen! Nie war er würdig meiner Liebe. Gedenke seiner Untreu', seiner gebrochnen Schwüre denke! Und dennoch sein vergessen, wie könnt' ich's je? O nein! in meinem Herzen werdet ihr immer leben, immer noch Trost mir geben, Bilder vergangner Stunden, ach, wie so schnell entschwunden!

to Each, and Back an Sirky Wiescongrund, Kehret wieder, goldne Tage, Wo zur Seite des Geliebten Keine Zweifel mich betrübten; Ihr entschwandet wie ein Traum. Alles, was ich um mich sehe, Mahnt mich nur an seine Nähe, Alles ist von ihm erfüllt. Das Murmeln jener Quelle, Der Widerschein der Welle Malt immer nur sein Bild. Kehret wieder, goldne Tage, Ihr entschwandet wie ein Traum! Umsonst, vergebens! Das Glück des Lebens Ruft keine Klage je zurück. Doch ach, diese Thränen. Dies endlose Sehnen, Es bleibt jetzt mein einziges Glück!

Concert (Allegro pathétique, Fismoll) für die Violine von H. W. Ernst, vortragen von Herrn Concertmeister Henry Schradieck.

dris 11 9 84, 26